

St. Konrad feiert goldenes Weihejubiläum mit Kardinal

Matthäus stellt Gemeindesaal zur Verfügung

(mic) Heute vor genau 50 Jahren weihte Weihbischof Rohleff aus Münster die St. Konrad Kirche in Buer-Erle. Dieses goldene Jubiläum der Kirchweihe feierte die katholische Gemeinde am Sonntag mit Kardinal Dr. Franz Hengsbach, der mit Pfarrer Kurt-Paul Mütherig und Kaplan Pater Georg Aranchery ein Festhochamt zelebrierte.

Auf dem musikalischen Programm des Hochamtes standen die Jubelmesse in G-Dur von Carl Maria von Weber, gesungen vom Kirchenchor der Gemeinde und das "Laudate Dominum" von Wolfgang Amadeus Mozart. Unterstützt wurden Sänger und Solisten (Annelie Pfeffer, Maren Maxeiner, Lothar Trawny und Klaus Ronck) von den Bochumer Symphonikern und einem Bläserensemble des Universitäts-Centers in Bochum.

Anschließend lud die Gemeinde in den Pfarrsaal der benachbarten evangelischen Matthäuskirche. Sowohl beim Festhochamt als auch beim Empfang reichte der Platz kaum für die vielen Jubiläumsgäste.

In seinem Festvortrag führte Hugo Uhländer die Jubiläumsgäste durch die Kirchengeschichte von Buer und Erle. Am 13. Oktober 1937 erfolgte der erste Spatenstich zum Kirchenneubau am Hausfeld, im November konnte der Grundstein gelegt werden. Geweiht wurde die Kirche dann am 17. April 1939.



... am Sonntag war er zu Gast in der Gemeinde St. Konrad, die ihr Goldenes Jubiläum der Kirchweihe feierte. Unser Foto zeigt ihn zusammen mit Pfarrer Kurt-Paul Mütherig und Konrad Herz vom Kirchenvorstand. Fotos: Schulmann

Er erinnerte daran, dass vor 25 Jahren von rund 3300 Gemeindemitgliedern gut 1100 die Gottesdienste besuchten, im Jubiläumsjahr seien es 463 von 3100. Dies müsse zum ernsthaften Nachdenken anregen, sagte er.